

Niederschrift
Nr. 02/2021
über die öffentliche Sitzung des
Verwaltungs- und Finanzausschusses
vom 08.06.2021

Anwesende Mitglieder:

Vorsitzender:	Michael E. Pfaff, Bürgermeister
Gemeinderäte:	Gerhard Engel Dr. Michael Fischer (anwesend ab 18.43 Uhr) Anita Frank Hans Frick Joachim Hermann (Vertretung von Thomas Gutmann) Hans-Dieter Rehm (anwesend ab 18.03 Uhr) Clemens Steinberger (Vertretung von Tabea Joos) Michael Trein
Entschuldigt:	Dr. Jaleh Mahabadi
Sonstige Teilnehmer:	Ellen Benz (Vertretung von OV Günther) Axel Ebner Marc Bader
Schriftführerin:	Kathrin Schönberger
Beginn:	18.00 Uhr
Ende:	18.23 Uhr

Nach der Eröffnung stellt der Vorsitzende fest, dass:

1. zur Sitzung am 28.05.2021 ordnungsgemäß eingeladen wurde,
2. der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschlussfähig ist,
3. die Tagesordnung am 04.06.2021 öffentlich bekannt gemacht wurde,
4. die Urkundspersonen für die heutige Sitzung StR'in Frank und StR Frick sind.

1. Markenentwicklungskonzept – Vergabe Bewegtbild-Produktion

- Vorlage Nr. 67/2021 -

BM Pfaff erläutert kurz den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

StR Hermann möchte von Herrn Hügler wissen, welchen Vorteil dieses Projekt für die Stadt Alpirsbach bringt. Herr Hügler erläutert, dass das Markenentwicklungskonzept aus mehreren Bausteinen besteht. Die bewegten Bilder sind für verschiedene Medien gedacht, Social Media, Homepage, usw. Er hält dieses Projekt wichtig für die Stadt.

StR Hermann fragt weiterhin, ob diese Bewegtbilder einem Verfallsdatum unterliegen und evtl. nach einiger Zeit erneuert werden müssen. Herr Hügler antwortet, dass man diese Bilder nicht jedes Jahr erneuern müsse, beim Wasserzyklus aber voraussichtlich öfter, wenn der zeitliche Bezug verloren geht.

Weiterhin interessiert StR Hermann ob der in der Vorlage genannte Preis ein Nettobetrag ist und wie hoch noch der zusätzliche Aufwand angesetzt ist und wie viel Mittel dafür in den Haushalt 2021 eingestellt wurden. Herr Hügler erinnert daran, dass die Stadt beim Markenentwicklungskonzept teilweise vorsteuerabzugsberechtigt ist. BM Pfaff ergänzt, dass 40.000 € in den Haushalt eingestellt worden sind.

Das Gremium fasst mehrheitlich folgenden (5 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

Beschluss:

Der VFA beschließt die Realisierung des Projekts Bewegtbild-Content mit der Agentur Schleiner + Partner in Höhe von 32.085 € netto.

2. Vergabe Microsoft-Lizenzen

- Vorlage Nr. 68/2021 -

BM Pfaff verliest zunächst die Stellungnahme der Fa. Imaka.

StR Hermann beschwert sich über die Aussage in der Vorlage, dass die Coronapandemie die Fertigstellung des Digitalisierungskonzepts hemmt. BM Pfaff stellt klar, dass dies keine Ausrede ist, sondern Tatsache.

Herr Bader macht darauf aufmerksam, dass 12 Tage Dienstleistung ausreichen und nicht 24 Tage nötig sind.

Das Gremium fasst mehrheitlich folgenden (5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen)

Beschluss:

Der VFA beauftragt die Verwaltung mit der Verlängerung der Mietlizenzen bei der Fa. Hamcos in Höhe von 17.492,52 € zur Sicherstellung des rechtssicheren Verwaltungshandelns.

3. Verkauf des alten städtischen Unimogs

- Vorlage Nr. 69/2021 -

BM Pfaff erläutert kurz den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden (8 Ja-Stimmen)

Beschluss:

Der gebrauchte Unimog wird, wie beschrieben, an Herrn Helmut Widmaier, Ehlenbogen, veräußert.

4. Bekanntgaben

Von der Verwaltung gibt es keine Bekanntgaben.

5. Anfragen, Anregungen, Anträge

StR Hermann hat mehrere Fragen:

- a) Muss die Stadt sich finanziell an der Testaktion im HdG beteiligen?
BM: nein, die Stadt stellt nur den Platz, den Strom und den Lagerraum zur Verfügung.
- b) Wie ist der Sachstand beim Premiumwanderweg?
BM: Die Stadt hat eine mündliche Zusage der Fördermittel erhalten. Sobald diese schriftlich vorliegt, wird mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen.
- c) Wie sieht der Zeitplan für den digitalen Sitzungsdienst aus?
Herr Bader: Frau Doll muss noch die Sitzungsvorlagen mit der Fa. Sternberg abstimmen. Danach gibt es einen Termin mit jeder Gemeinderätin/ jedem Gemeinderat einzeln, in dem diese/r im Programm geschult wird. Dies wird voraussichtlich am Ende der Sommerpause (September) sein.
- d) Warum ist noch kein Wasser im Brunnen gegenüber dem Rathaus eingelassen?
BM: der Brunnen ist undicht und muss erst repariert werden.
- e) Am Weg zur Schule, neben der Bahn, wurde das Gelände entfernt und neu gepflanzt. Wer ist dafür zuständig?
BM: dies ist mir nicht bekannt. Er sichert zu, dass die Verwaltung die Zuständigkeit prüfen wird.
- f) Die GR-Sitzung wurde von der Verwaltung vom 15.06. auf den 22.06.2021 verschoben. Wie viele Gemeinderäte haben sich für diese Verschiebung ausgesprochen?
BM: ca. 13 Gemeinderäte.
StR Trein findet die Verschiebung nicht in Ordnung.
- g) Beschäftigt sich die Verwaltung aktuell mit dem Thema Bestattungsformen (Friedwald, Wiesengräber, usw.)?
BM: nicht jede Grabart ist auf jedem Friedhof möglich. Er wird Frau Schufen bitten, in einer der nächsten Sitzungen Stellung dazu zu nehmen.
- h) In wieweit sind die Dienstleistungen für das Rasenmähen mit den Bürgern abgerechnet?
Die Stadt geht dafür ja in Vorleistung.
BM: bisher war Frau Hartmann-Weißer für die Abrechnung zuständig. Nach ihrem Ausscheiden hat dies das Bauamt übernommen. Er wird sich nach dem Sachstand erkundigen und dem GR in einer der nächsten Sitzungen berichten.

StR Trein echauffiert sich darüber, dass durch die Baustellen an der B294 die Kindergarten- und Schulkinder nicht mehr gefahrlos über den Zebrastreifen laufen können. Er bittet um Abänderung des Zustands.

StR'in Frank fragt nach, ob die Eltern ihre Kinder für den Kindergartenbesuch über das Little Bird Programm anmelden. Frau Schönberger antwortet, dass Little Bird auf der Homepage der Stadt eingestellt ist, die meisten Eltern ihre Kinder aber nach wie vor persönlich im Kindergarten anmelden.

Zur Beurkundung:

Bürgermeister:

Schriftführerin:

Gemeinderäte: